

Presseinformation & Einladung

Die Politik scheint mittlerweile ob ihrer Skandalträchtigkeit vor Ideen nur so zu sprudeln. In Vorarlberg bekommen nun die Bürger*innen das Wort.

Die überparteiliche Bürger*innen-Initiative Faire Wahlen übergibt am Donnerstag, 24.02.2022 um 10:30 Uhr die erforderlichen Unterstützungserklärungen für einen Bürger*innenrat an den Landtagspräsidenten Harald Sonderegger. Sie sind dazu gerne eingeladen.

Es ist an der Zeit den Bürger*innen das Wort zu geben, gerade in Fragen der Politik. Darum geht's, dass unlauteren Methoden der Machtergreifung und des Machterhalts ein Riegel vorgeschoben wird. Präventiv gedacht kann ein neues Wahlsystem dafür sorgen, dass korrupte Politik gar nicht an die Regierungsspitze gelangt.

Die Bürger*innen-Initiative Faire Wahlen will in einem demokratischen Mitbeteiligungsprozess modellhaft ein Wahlsystem in Vorarlberg erarbeiten, in dem von vornherein darauf geschaut wird, dass solche Vorgehensweisen gar nicht erst entstehen und Wahlen fair und auf Augenhöhe zwischen den bewerbenden Wahllisten stattfinden können. Also Wahlen, wo nicht das Geld der finanzstarken Lobbys und deren handlangenden Parteien regiert.

Die erste Hürde ist also geschafft: Mit den über tausend Unterschriften setzen die Bürgerinnen und Bürger Vorarlbergs ein deutliches Votum, dass ihnen die Politik nicht egal ist. Sie wollen mitreden. In Form des partizipativen Demokratieelements eines Bürger*innenrats.

*Mit der **Übergabe der Unterschriftenlisten** am Donnerstag, den 24. Februar 2022 um 10:30 Uhr im Landtagspräsidium, wird es somit offiziell:*

Der Bürger*innenrat Faire Wahlen wird Wirklichkeit.

Zu diesem offiziellen Akt, den wir als besonders ansehen, sind Sie als Medienvertreter*innen herzlichst eingeladen! Um auch authentisch darüber berichten zu können.

Mit freundlichen Grüßen, für die BI | FAIRE WAHLEN



Konrad Steurer, MSc
Dornbirn, am 22.02.2022